

Gebrauchsanleitung

COMBILINE E6

Installation HF-Nebenbaufilter Größe
12/14/16E6T60-30xx

Originalanleitung

Dokument 20370019 DE 00

Impressum

KEB Automation KG
Südstraße 38, D-32683 Barntrup
Deutschland
Tel: +49 5263 401-0 • Fax: +49 5263 401-116
E-Mail: info@keb.de • URL: <https://www.keb-automation.com>

ma_dr_e6-hf-12-16-nb-20370019_de
Version 00 • Ausgabe 02.12.2025

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Auszeichnungen	5
1.1.1	Warnhinweise	5
1.1.2	Informationshinweise	5
1.1.3	Symbole und Auszeichnungen	6
1.2	Gesetze und Richtlinien	6
1.3	Gewährleistung und Haftung	6
1.4	Unterstützung	6
1.5	Urheberrecht	7
1.6	Gültigkeit der vorliegenden Anleitung	7
1.7	Zielgruppe	7
2	Allgemeine Sicherheitshinweise	8
2.1	Einbau und Aufstellung	8
2.2	Elektrische Installation	8
2.3	Inbetriebnahme und Betrieb	9
3	Produktbeschreibung	10
3.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	10
3.2	Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch	10
3.3	Typenschlüssel	10
3.4	Funktionsbeschreibung	11
3.4.1	HF-Filter für TN-, TT-Netze	11
3.4.2	HF-Filter für IT-, TN- und TT-Netze	12
4	Technische Daten	13
4.1	Betriebsbedingungen	13
4.1.1	Klimatische Umweltbedingungen	13
4.1.2	Mechanische Umweltbedingungen	13
4.1.3	Chemisch/Mechanisch aktive Stoffe	13
4.1.4	Elektrische Betriebsbedingungen	14
4.2	Elektrische Daten	14
4.2.1	Absicherung nach IEC	14
4.2.2	Absicherung nach UL	14
4.2.3	Entstörgrad	15
4.2.4	Einfügungsdämpfung	15
5	Montage	17
5.1	Montagehinweise	17
5.1.1	EMV-Hinweise zur Montage	17
5.2	Montage des Filters	18
5.3	Einbaulage	18
5.4	Minimale Einbauabstände Filter	19
5.5	Abmessungen	20
5.6	Befestigungsmaterial	23
5.7	Gewicht	23
6	Elektrischer Anschluss	24
6.1	Hinweise zum Anschluss	24

6.2	Netzanschluss	24
6.3	Anschlussbeschreibung	24
6.3.1	Zugfederklemmen	26
6.3.2	Erdungsschraube	26
7	Wartung, Service und Entsorgung	27
7.1	Wartung	27
7.2	Service	27
7.3	Entsorgung	28
8	Zertifizierung	29
8.1	CE Kennzeichnung	29
8.1.1	EU Konformitätserklärung E6	30
8.2	UK Kennzeichnung	32
8.2.1	UK Declaration of Conformity E4, E5, E6	33
8.3	UL Zertifizierung	34
9	Anhang	35
9.1	Messdiagramme	35
9.2	Informative Werte für den Gebrauch von RCDs	39
10	Änderungshistorie	40
	Glossar	43
	Stichwortverzeichnis	45

1 Einleitung

Die beschriebenen Geräte, Anbauteile, Hard- und/oder Software sind Produkte der KEB Automation KG. Die beigefügten Unterlagen entsprechen dem bei Drucklegung gültigen Stand. Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

1.1 Auszeichnungen

1.1.1 Warnhinweise

Bestimmte Tätigkeiten können während der Installation, des Betriebs oder danach Gefahren verursachen. Vor Anweisungen zu diesen Tätigkeiten stehen in der Dokumentation Warnhinweise.

Warnhinweise enthalten Signalwörter für die Schwere der Gefahr, die Art und/oder Quelle der Gefahr, die Konsequenz bei Nichtbeachtung und die Maßnahmen zur Vermeidung oder Reduzierung der Gefahr.

GEFAHR



Art und/oder Quelle der Gefahr.

Führt bei Nichtbeachtung zum Tod oder schwerer Körperverletzung.

- a) Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.
- b) Kann durch ein zusätzliches Gefahrenzeichen oder Piktogramm ergänzt werden.

WARNUNG



Art und/oder Quelle der Gefahr.

Kann bei Nichtbeachtung zum Tod oder schwerer Körperverletzung führen.

- a) Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.
- b) Kann durch ein zusätzliches Gefahrenzeichen oder Piktogramm ergänzt werden.

VORSICHT



Art und/oder Quelle der Gefahr.

Kann bei Nichtbeachtung zu Körperverletzung führen.

- a) Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.
- b) Kann durch ein zusätzliches Gefahrenzeichen oder Piktogramm ergänzt werden.

ACHTUNG



Art und/oder Quelle der Gefahr.

Kann bei Nichtbeachtung zu Sachbeschädigungen führen.

- a) Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.
- b) Kann durch ein zusätzliches Gefahrenzeichen oder Piktogramm ergänzt werden.

1.1.2 Informationshinweise



Weist den Anwender auf eine besondere Bedingung, Voraussetzung, Geltungsbereich oder Vereinfachung hin.



Dies ist ein Verweis auf weiterführende Dokumentation. Der Barcode ist für Smartphones, der folgende Link für Online-User oder zum Abtippen.




( ► <https://www.keb-automation.com/de/suche>)



Hinweise zur Konformität für einen Einsatz auf dem nordamerikanischen oder kanadischen Markt.

1.1.3 Symbole und Auszeichnungen

✓	Voraussetzung
a)	Handlungsschritt
⇒	Resultat oder Zwischenergebnis
(≡ ► Verweis [► 6])	Verweis auf ein Kapitel, Tabelle oder Bild mit Seitenangabe
ru21	Parametername oder Parameterindex
( ►)	Hyperlink
<Strg>	Steuercode
COMBIVERT	Glossareintrag

1.2 Gesetze und Richtlinien

Die KEB Automation KG bestätigt mit der EU-Konformitätserklärung und dem CE-Zeichen auf dem Gerätetypenschild bzw. der Signierung, dass es den grundlegenden Sicherheitsanforderungen entspricht.

Die EU-Konformitätserklärung kann bei Bedarf über unsere Internetseite geladen werden.

1.3 Gewährleistung und Haftung

Die Gewährleistung und Haftung über Design-, Material- oder Verarbeitungsmängel für das erworbene Gerät ist den allgemeinen Verkaufsbedingungen zu entnehmen.



Hier finden Sie unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.



( ► <https://www.keb-automation.com/de/agb>)

Alle weiteren Absprachen oder Festlegungen bedürfen einer schriftlichen Bestätigung.

1.4 Unterstützung

Durch die Vielzahl der Einsatzmöglichkeiten kann nicht jeder denkbare Fall berücksichtigt werden. Sollten Sie weitere Informationen benötigen oder sollten Probleme auftreten, die in der Dokumentation nicht ausführlich genug behandelt werden, können Sie die erforderliche Auskunft über die örtliche Vertretung der KEB Automation KG erhalten.

Die Verwendung unserer Geräte in den Zielprodukten erfolgt außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegt daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Kunden.

Die in den technischen Unterlagen enthaltenen Informationen, sowie etwaige anwendungsspezifische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche, erfolgen nach bestem Wissen und Kenntnissen über den bestimmungsgemäßen Gebrauch. Sie

gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise und Änderungen sind insbesondere aufgrund von technischen Änderungen ausdrücklich vorbehalten. Dies gilt auch in Bezug auf eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter.

Eine Auswahl von KEB Produkten im Hinblick auf ihre Eignung für den beabsichtigten Einsatz hat durch den Anwender zu erfolgen.

Prüfungen und Tests können nur im Rahmen der bestimmungsgemäßen Endverwendung des Produktes (Applikation) vom Kunden erfolgen. Sie sind zu wiederholen, auch wenn nur Teile von Hardware, Software oder die Geräteeinstellung modifiziert worden sind.

1.5 Urheberrecht

Der Kunde darf die Gebrauchsanleitung sowie weitere gerätebegleitende Unterlagen oder Teile daraus für betriebseigene Zwecke verwenden. Die Urheberrechte liegen bei der KEB Automation KG und bleiben auch in vollem Umfang bestehen.

Andere Wort- und/oder Bildmarken sind Marken (™) oder eingetragene Marken (®) der jeweiligen Inhaber.

1.6 Gültigkeit der vorliegenden Anleitung

Die vorliegende Gebrauchsanleitung ist für die in der Produktbeschreibung angegebenen Geräte gültig. Sie kann durch entsprechende Optionen oder Sonderausführungen ergänzt werden. Sie beinhaltet:

- Zu beachtende Sicherheitshinweise
- Angaben zum bestimmungsgemäßen Gebrauch
- Beschreibung des Gerätes
- Technische Daten
- Einbau
- Anschluss
- Bedienung
- Wartung, Service und Entsorgung

1.7 Zielgruppe

Die Gebrauchsanleitung ist ausschließlich für Elektrofachpersonal bestimmt. Elektrofachpersonal im Sinne dieser Anleitung muss über folgende Qualifikationen verfügen:

- Kenntnis und Verständnis der Sicherheitshinweise.
- Fertigkeiten zur Aufstellung und Montage.
- Inbetriebnahme und Betrieb des Produktes.
- Verständnis über die Funktion in der eingesetzten Maschine.
- Erkennen von Gefahren und Risiken der elektrischen Antriebstechnik.
- Kenntnis über IEC 60364.
- Kenntnis über nationale Unfallverhütungsvorschriften (z. B. DGUV Vorschrift 3).

2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Die Produkte sind nach dem Stand der Technik und anerkannten sicherheitstechnischen Regeln entwickelt und gebaut. Dennoch können bei der Verwendung funktionsbedingt Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden an der Maschine und anderen Sachwerten entstehen.

Die folgenden Sicherheitshinweise sind vom Hersteller für den Bereich der elektrischen Antriebstechnik erstellt worden. Sie können durch örtliche, länder- oder anwendungsspezifische Sicherheitsvorschriften ergänzt werden. Sie bieten keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise durch den Kunden, Anwender oder sonstigen Dritten führt zum Verlust aller dadurch verursachten Ansprüche gegen den Hersteller.

ACHTUNG

Gefahren und Risiken durch Unkenntnis!

- a) Gebrauchsanleitung lesen.
- b) Sicherheits- und Warnhinweise beachten.
- c) Bei Unklarheiten nachfragen.

2.1 Einbau und Aufstellung

GEFAHR



Explosionsgefahr durch Funkenbildung!

- a) Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung betreiben.

VORSICHT



Bauartbedingte Kanten und hohes Gewicht

Quetschungen und Prellungen

- a) Nie unter schwebende Lasten treten.
- b) Sicherheitsschuhe tragen.
- c) Produkt beim Einsatz von Hebewerkzeugen sichern.

2.2 Elektrische Installation

GEFAHR



Elektrische Spannung an den Klemmen und im Gerät!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

- ✓ Bei jeglichen Arbeiten am Gerät
 - a) Versorgungsspannung abschalten.
 - b) Gegen Wiedereinschalten sichern.
 - c) Warten bis alle Antriebe zum Stillstand gekommen sind, damit keine generatorische Energie erzeugt werden kann.
 - d) Kondensatorentladezeit (min. 5 Minuten) abwarten. DC-Spannung an den Klemmen messen.
 - e) Vorgeschaltete Schutzeinrichtungen niemals überbrücken. Auch nicht zu Testzwecken.

2.3 Inbetriebnahme und Betrieb

 **VORSICHT**



Hohe Temperaturen am Gerät!

Verbrennung der Haut

- a) Heiße Oberflächen berührungssicher abdecken.
 - b) Falls erforderlich, Warnschilder an der Anlage anbringen.
 - c) Vor jeglichen Arbeiten Gerät abkühlen lassen.
 - d) Vor Berührung jeglicher Teile die Temperatur prüfen.
-

3 Produktbeschreibung

Die EMV-Filter der Produktreihe COMBILINE dienen der Einhaltung normativer Grenzwerte von hochfrequenten, leitungsgeführten Störspannungen am Netzeingang der Antriebsstromrichter.

Die Filter bestehen aus einem LC-Netzwerk, das im gesamten Frequenzbereich eine besonders hohe Dämpfung besitzt. Damit reduziert sich der effektive Ableitstrom des Antriebssystems.

Gerätetyp	HF-Filter
Serie	COMBILINE E6
Bauform	Nebenbau

Die COMBILINE E6 Filter zeichnen sich durch folgende Merkmale aus:

- Ausgelegt zur Entstörung einzelner Geräte.
- Sie können an TN-, TT, und IT-Netzen verwendet werden.
- Großer Bemessungsspannungsbereich.
- Hohe Sättigungsfestigkeit, ausgelegt für geschirmte Motorleitungslängen bis 100 m.
- Niedrige Ableitströme
- Erhöhung der Störfestigkeit der Antriebsstromrichter.

3.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Filter der Produktreihe COMBILINE sind ausschließlich für den Einsatz in Verbindung mit Antriebsstromrichtern geeignet. Sie sind zum Einbau in elektrische Anlagen oder Maschinen bestimmt.

Die technischen Daten sowie die Angaben zu Anschlussbedingungen sind dem Typenschild und der Gebrauchsanleitung zu entnehmen und unbedingt einzuhalten.

3.2 Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Betrieb unserer Produkte außerhalb den in den technischen Daten angegebenen Grenzwerten führt zum Verlust jeglicher Schadensersatzansprüche und angegebener Zulassungen/ Abnahmen.

3.3 Typenschlüssel

1. und 2. Stelle	Gerätegröße
12...33	Eingangsstrom 12...840 A
3. und 4. Stelle	Baureihe
E6	COMBILINE E6
5.-7. Stelle	Ausführung
T60	Komplettfilter inklusive Gehäuse
8. Stelle	Bauform / Spannungsklasse
1	Unterbaufilter / 3phasig / 400 V
3	Nebenbaufilter / 3phasig / 400 V
4	4-Leiterfilter
5	NHF-Filter / 3phasig / 400 V
7	DC-Filter
9. Stelle	Grenzwertklasse
0	C1

1	C2
2	C3
A	C2
B	C1
10. Stelle	Netzform
0	TN, TT
5	IT, TN, TT
11. Stelle	Version
0	Fortlaufende Nummerierung

3.4 Funktionsbeschreibung

3.4.1 HF-Filter für TN-, TT-Netze

3.4.1.1 Prinzipschaltbild HF-Filter

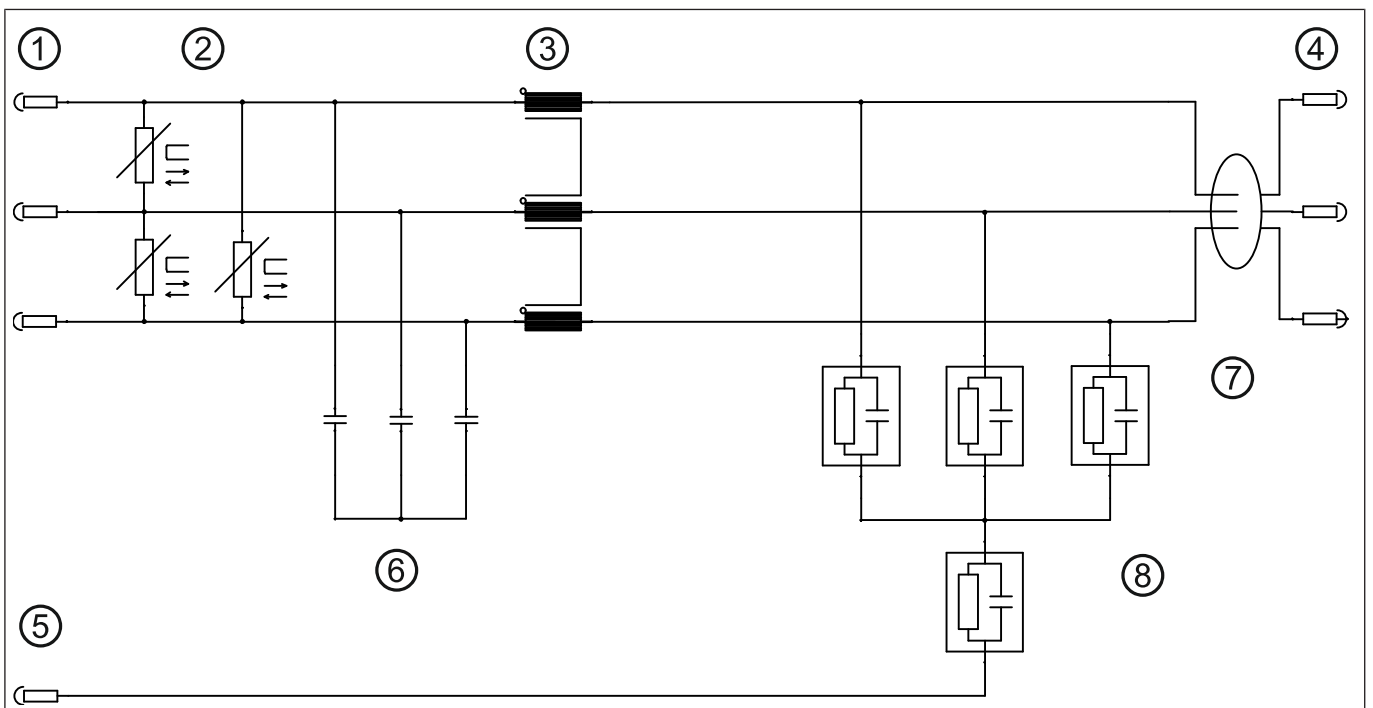


Abb. 1: Prinzipschaltbild TN/TT-Netz

1 Netzeingang (L1, L2, L3)	2 Varistoren
3 Drossel	4 Netzausgang (L1', L2', L3')
5 Schutzerde (PE)	6 Kondensatorbaugruppe
7 Ferritkern	8 Kondensatorbaugruppe

3.4.2 HF-Filter für IT-, TN- und TT-Netze

3.4.2.1 Prinzipschaltbild HF-Netzfilter für IT-, TN- und TT-Netze

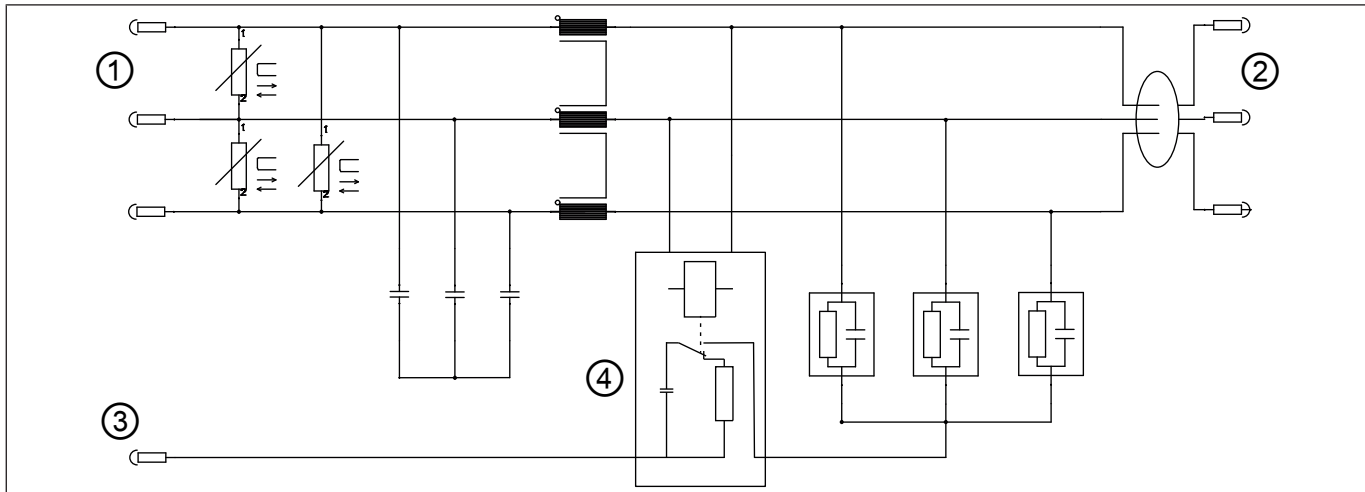


Abb. 2: Prinzipschaltbild HF-Netzfilter für IT, TN und TT-Netze

① Netzeingang (L1, L2, L3)

② Netzausgang (L1', L2', L3')

③ Schutzerde (PE)

④ IT-Logik

3.4.2.2 Verwendung am IT-Netz

Die Bemessungsspannung zwischen einem Außenleiter und dem Erdpotential (bzw. dem Sternpunkt im IT-Netz) darf maximal 300 V, USA UL: 480 / 277 V betragen.

Beim IT-Netz muss eine kurzfristige Abschaltung sichergestellt sein.



Einsatz von IT-Überwachungseinrichtungen

HF-Filter in Verbindung mit Drive Controllern erreichen einen Isolationswiderstand von ca. 500 kΩ. Speziell bei der Parallelschaltung von mehreren Systemen ist der Wert bei der Voreinstellung von IT-Überwachungsgeräten zu beachten.

4 Technische Daten

4.1 Betriebsbedingungen

4.1.1 Klimatische Umweltbedingungen

Lagerung	Norm	Klasse	Bemerkungen
Umgebungstemperatur	EN 60721-3-1	1K4	-25...55 °C
Relative Luftfeuchte	EN 60721-3-1	1K3	5...95 % (ohne Kondensation)
Lagerungshöhe	-	-	Max. 3000 m über NHN
Transport	Norm	Klasse	Bemerkungen
Umgebungstemperatur	EN 60721-3-2	2K3	-25...70 °C
Relative Luftfeuchte	EN 60721-3-2	2K3	95 % bei 40 °C (ohne Kondensation)
Betrieb	Norm	Klasse	Bemerkungen
Umgebungstemperatur	EN 60721-3-3	3K3	5...40 °C (erweitert auf -10...45 °C)
Relative Luftfeuchte	EN 60721-3-3	3K3	5...85 % (ohne Kondensation)
Aufstellhöhe	-	-	Max. 2000 m über NHN Ab 1000 m ist eine Leistungsreduzierung von 1 % pro 100 m zu berücksichtigen.

4.1.2 Mechanische Umweltbedingungen

Lagerung	Norm	Klasse	Bemerkungen
Schwingungsgrenzwerte	EN 60721-3-1	1M3	Schwingungsamplitude 3,0 mm (2...9 Hz) Beschleunigungsamplitude 10 m/s ² (9...200 Hz)
Schockgrenzwerte	EN 60721-3-1	1M3	100 m/s ² ; 11 ms
Transport	Norm	Klasse	Bemerkungen
Schwingungsgrenzwerte	EN 60721-3-2	2M1	Schwingungsamplitude 3,5 mm (2...9 Hz) Beschleunigungsamplitude 10 m/s ² (9...200 Hz)
Schockgrenzwerte	EN 60721-3-2	2M1	100 m/s ² ; 11 ms
Betrieb	Norm	Klasse	Bemerkungen
Schwingungsgrenzwerte	EN 60721-3-3	3M4	Schwingungsamplitude 3,0 mm (2...9 Hz) Beschleunigungsamplitude 10 m/s ² (9...200 Hz)
Schwingungsgrenzwerte	EN 61800-5-1	-	Schwingungsamplitude 0,075 mm (10...57 Hz) Beschleunigungsamplitude 10 m/s ² (57...150 Hz)
Schockgrenzwerte	EN 60721-3-3	3M4	100 m/s ² ; 11 ms

4.1.3 Chemisch/Mechanisch aktive Stoffe

Lagerung	Norm	Klasse	Bemerkungen
Kontamination Gase	EN 60721-3-1	1C2	-
Kontamination Feststoffe	EN 60721-3-1	1S2	-
Transport	Norm	Klasse	Bemerkungen
Kontamination Gase	EN 60721-3-2	2C2	-
Kontamination Feststoffe	EN 60721-3-2	2S2	-
Betrieb	Norm	Klasse	Bemerkungen
Kontamination Gase	EN 60721-3-3	3C2	-
Kontamination Feststoffe	EN 60721-3-3	3S2	-

4.1.4 Elektrische Betriebsbedingungen

4.1.4.1 Geräteeinstufung

Anforderung	Norm	Klasse	Bemerkungen
Überspannungskategorie	EN 61800-5-1	III	-
Verschmutzungsgrad	EN 60664-1	2	Nichtleitfähige Verschmutzung, gelegentliche Be- tattung, wenn das PDS außer Betrieb ist.

4.2 Elektrische Daten

	12E6T60-3000	12E6T60-3051	14E6T60-3000	14E6T60-3050	16E6T60-3000	16E6T60-3050
Eingangsbemessungsspannung	400 V	400 V	400 V	400 V	400 V	400 V
Eingangsbemessungsspannung (UL)	240 V	240 V	480 V	480 V	480 V	480 V
Eingangsspannungsbereich	0...528 V	300...528 V	0...528 V	300...528 V	0...528 V	300...528 V
Spitzeneingangsspannung	550 V für max. 1 min/h	550 V für max. 1 min/h	550 V für max. 1 min/h	550 V für max. 1 min/h	550 V für max. 1 min/h	550 V für max. 1 min/h
Netzphasen	3	3	3	3	3	3
Netzfrequenz	50/60 Hz ±2 Hz	50/60 Hz ±2 Hz	50/60 Hz ±2 Hz	50/60 Hz ±2 Hz	50/60 Hz ±2 Hz	50/60 Hz ±2 Hz
Netzform	TN, TT	TN, TT, IT	TN, TT	TN, TT, IT	TN, TT	TN, TT, IT
Ableitstrom gemäß EN 60939-1: 2010 (Anhang A9)	1,85 mA @ 400 V	1,85 mA @ 400 V	1,92 mA @ 400 V	1,92 mA @ 400 V	1,27 mA @ 400 V	1,28 mA @ 400 V
Eingangsbemessungsstrom	12 A	12 A	22 A	22 A	43 A	43 A
Eingangsbemessungsstrom (UL)	10,6 A	10,6 A	19,6 A	19,6 A	35 A	35 A
Überlast (60s)	180 %	180 %	180 %	180 %	180 %	180 %
Verlustleistung	8 W	8 W	13,5 W	13,5 W	17,5 W	17,5 W
Bau- und Schutzart	IP20	IP20	IP20	IP20	IP20	IP20

Tab. 1: Elektrische Daten

4.2.1 Absicherung nach IEC

Die folgende Tabelle zeigt die maximale Sicherungsgröße vom Typ gG bei einer 1:1 Auslegung und einer Eingangsspannung von 400 V. Bei anderer Auslegung sind die Werte auf den Strom und dem SCCR-Rating des schwächsten Glied im Antriebsstrang (Drossel, Filter, Antriebsstromrichter) auszuliegen.

	SCCR 30kA	SCCR 100kA
12E6T60-3000	20 A	-
12E6T60-3051	20 A	-
14E6T60-3000	25 A	-
14E6T60-3050	25 A	-
16E6T60-3000	50 A	-
16E6T60-3050	50 A	-

Tab. 2: Absicherung nach IEC

4.2.2 Absicherung nach UL



Zur Konformität für einen Einsatz auf dem nordamerikanischen oder kanadischen Markt sind nachfolgend aufgeführte Sicherungen einzusetzen.

4.2.3 Entstörgrad

Zur Einhaltung der geforderten Grenzwertklasse darf abhängig von der Schaltfrequenz die angegebene Motorleitungslänge nicht überschritten werden.

Filter	12E6T60-30xx							
Störspannung (Grenzwertklasse EN 61800-3)	C1				C2			
Bemessungsschaltfrequenz	2 kHz	4 kHz	8 kHz	16 kHz	2 kHz	4 kHz	8 kHz	16 kHz
Maximale Motorleitungslänge (kapazitäts-arm)	50 m		30 m		100 m			

Tab. 3: Entstörgrad 12E6T60-30xx

Filter	14E6T60-30xx							
Störspannung (Grenzwertklasse EN 61800-3)	C1				C2			
Bemessungsschaltfrequenz	2 kHz	4 kHz	8 kHz	16 kHz	2 kHz	4 kHz	8 kHz	16 kHz
Maximale Motorleitungslänge (kapazitäts-arm)	50 m		30 m		100 m			

Tab. 4: Entstörgrad 14E6T60-30xx

Filter	16E6T60-30xx							
Störspannung (Grenzwertklasse EN 61800-3)	C1				C2			
Bemessungsschaltfrequenz	2 kHz	4 kHz	8 kHz	16 kHz	2 kHz	4 kHz	8 kHz	16 kHz
Maximale Motorleitungslänge (kapazitäts-arm)	50 m		30 m		100 m			

Tab. 5: Entstörgrad 16E6T60-30xx

4.2.4 Einfügungsdämpfung

Messergebnisse der Einfügungsdämpfung gemäß EN 55017.

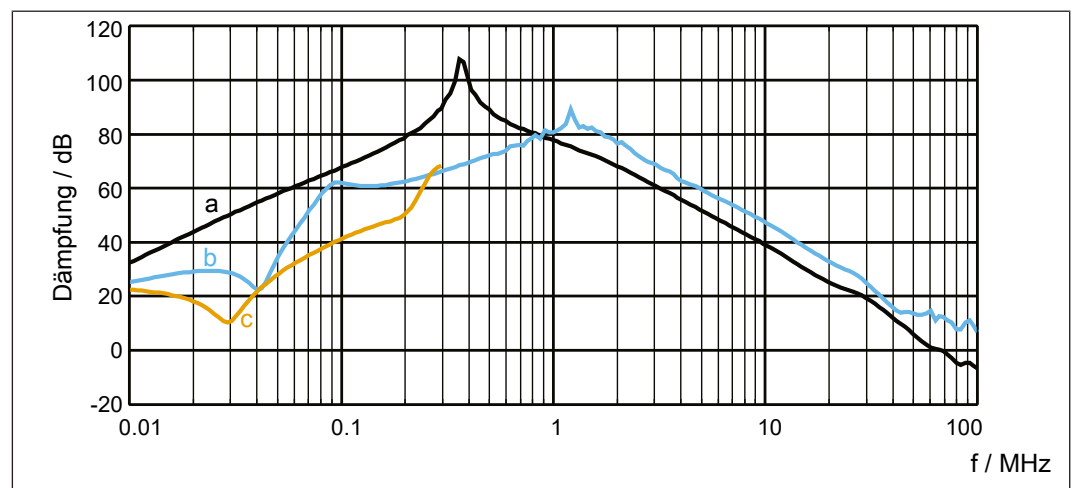


Abb. 3: 12E6T60-30xx Einfügungsdämpfung

a Asymmetrische Einfügungsdämpfung (Common Mode)

b Unsymmetrische Einfügungsdämpfung (Differenzial Mode)

c Symmetrische Einfügungsdämpfung (100Ω/0,1Ω)-System

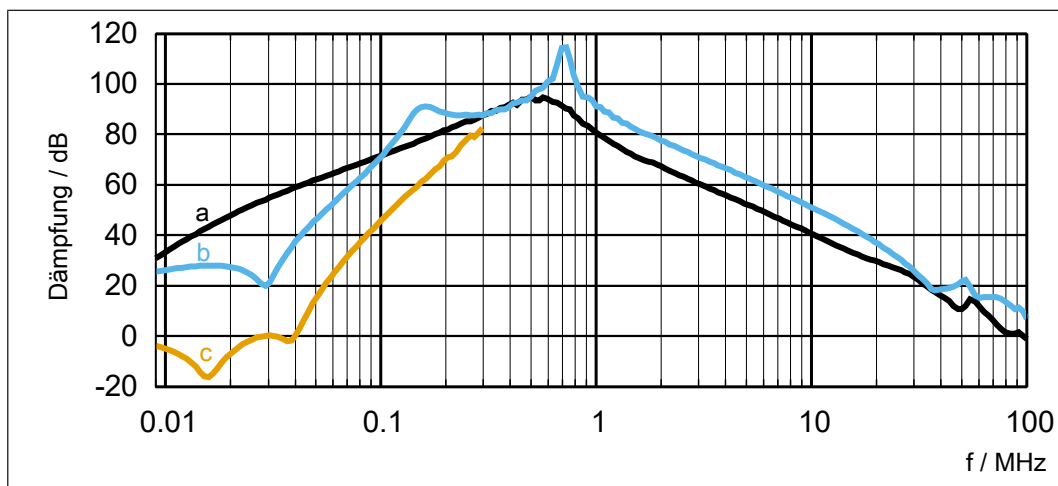


Abb. 4: 14E6T60-30xx Einfügungsdämpfung

a Asymmetrische Einfügungsdämpfung (Common Mode)

b Unsymmetrische Einfügungsdämpfung (Differenzial Mode)

c Symmetrische Einfügungsdämpfung (0,1 Ω /100 Ω -System)

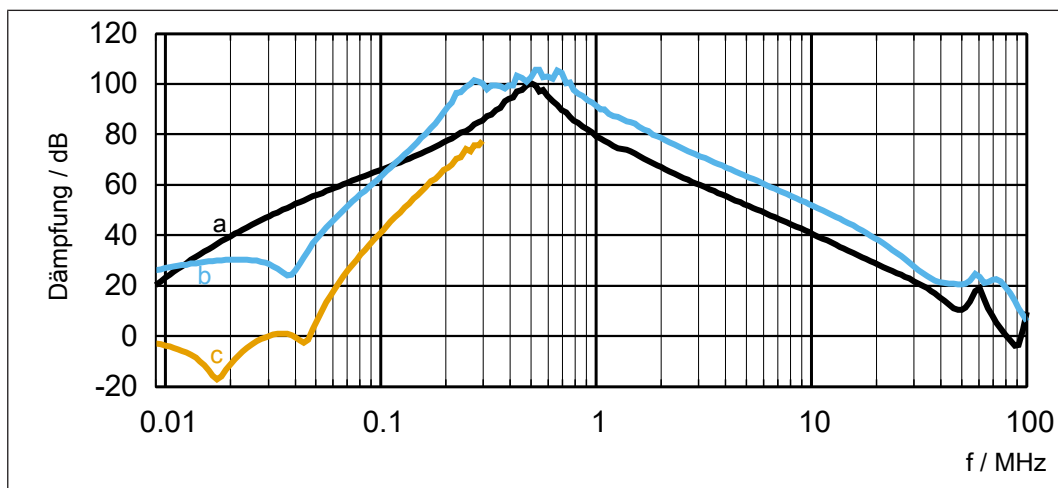


Abb. 5: 16E6T60-30xx Einfügungsdämpfung

a Asymmetrische Einfügungsdämpfung (Common Mode)

b Unsymmetrische Einfügungsdämpfung (Differenzial Mode)

c Symmetrische Einfügungsdämpfung (0,1 Ω /100 Ω -System)

5 Montage

5.1 Montagehinweise

Um Schäden am Produkt vorzubeugen, sind folgenden Hinweise zu beachten:

- Darauf achten, dass keine Bauelemente verbogen und/oder Isolationsabstände verändert werden.
- Bei mechanischen Defekten darf das Produkt nicht in Betrieb genommen werden. Die Einhaltung angewandter Normen ist nicht mehr gewährleistet.
- Es darf keine Feuchtigkeit oder Nebel in das Produkt eindringen.
- Das Eindringen von Staub ist zu vermeiden. Bei Einbau in ein staubdichtes Gehäuse ist auf ausreichende Wärmeabfuhr zu achten.
- (⇒ ► [Minimale Einbauabstände Filter \[► 19\]](#)) zu umliegenden Elementen beachten.
- Lüftungsöffnungen nicht verdecken.
- Produkt entsprechend der angegebenen Bau- und Schutzart montieren.
- Achten Sie darauf, dass bei der Montage und Verdrahtung keine Kleinteile (Bohrspäne, Schrauben usw.) in das Produkt fallen. Dies gilt auch für mechanische Komponenten, die während des Betriebes Kleinteile verlieren können.

Bei der Montage werden Mechanische Umweltbedingungen nur unter folgenden Bedingungen eingehalten:

- Befestigungsmaterial mit der beschriebenen Güte verwenden.
- Anzugsdrehmomente einhalten

5.1.1 EMV-Hinweise zur Montage

90% der durch EMV verursachten Störungen können durch folgende Maßnahmen verhindert werden:

- a) Die Auflagefläche des Filters auf der Montageplatte muss elektrisch leitend sein.
- b) Die Auflagefläche zwischen Antriebsstromrichter und Filter muss frei von Verunreinigungen sein, um auch hier ein niederohmigen, großflächigen Übergang zu haben.
- c) Das optional erhältliche Schirmauflageblech verwenden.
- d) Der Motorschirm muss großflächig am Schirmauflageblech des Antriebsstromrichters aufgelegt werden.

⇒ Elektromagnetische Störungen können nun großflächig über die Masse abgeleitet werden.



Elektromagnetische Verträglichkeit:

(🌐 ► https://www.keb.de/fileadmin/media/Techinfo/dr/tn/tj_dr_tn-emc-00011_de.pdf)

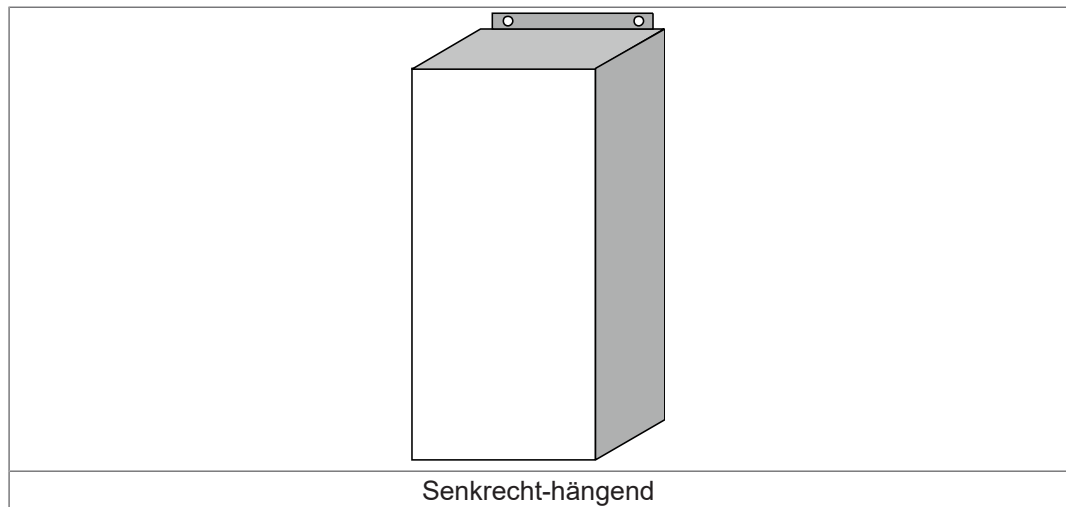


5.2 Montage des Filters

- Bohrlöcher vorbereiten
- Filter auf der Montageplatte mit dem vorgegebenen Drehmoment anschrauben.
- Filter anschließen.
- Schrauben mit dem vorgegebenen Drehmoment festziehen.

5.3 Einbaulage

- a) Gerät nur in zulässiger Einbaulage montieren.



Tab. 6: Zulässige Einbaulagen

5.4 Minimale Einbauabstände Filter

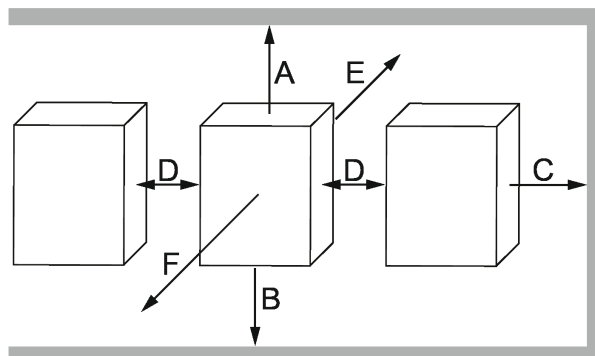


Abb. 6: Einbauabstände

Maß	Abstand	
A	150 mm	6 inch
B	100 mm	4 inch
C	30 mm	1.2 inch
D	0 mm	0 inch
E	0 mm	0 inch
F ¹⁾	50 mm	2 inch

1) Abstand zu vorgelagerten Bedienelementen in der Schaltschranktür.

5.5 Abmessungen

Im folgenden Kapitel sind, sofern nicht anders angegeben, alle Längenangaben in mm.

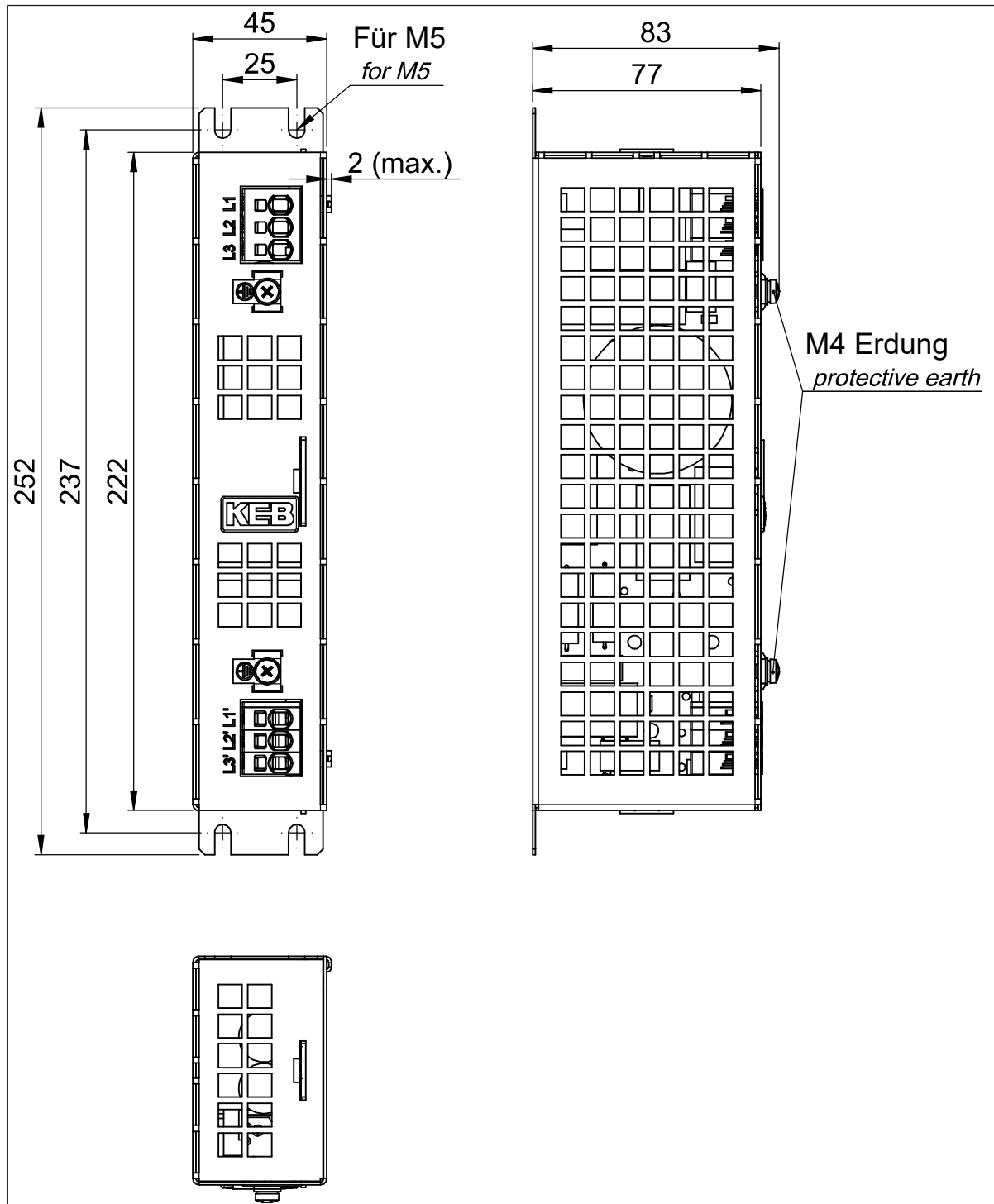


Abb. 7: Abmessungen 12E6T60-30xx

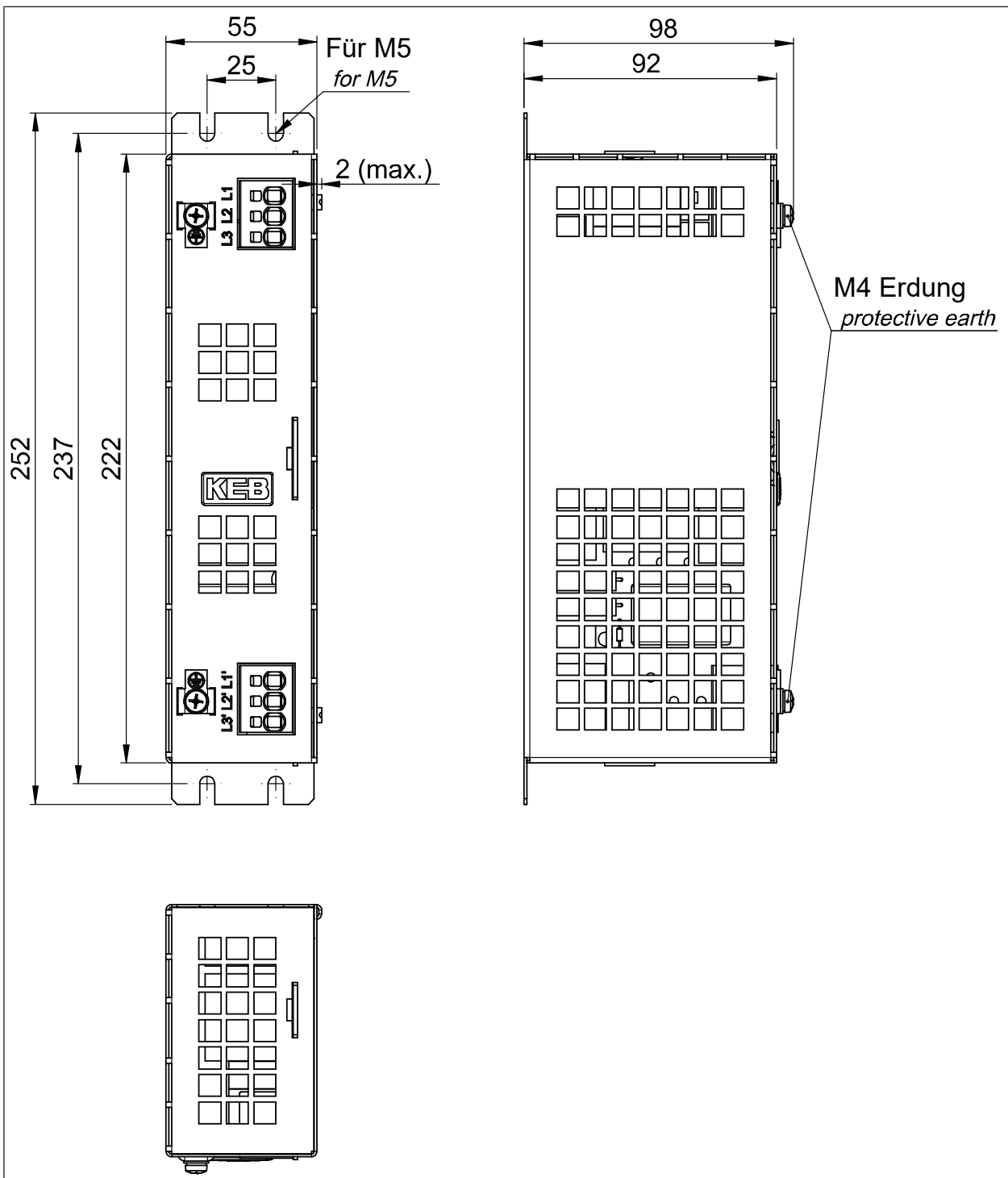


Abb. 8: Abmessungen 14E6T60-30xx

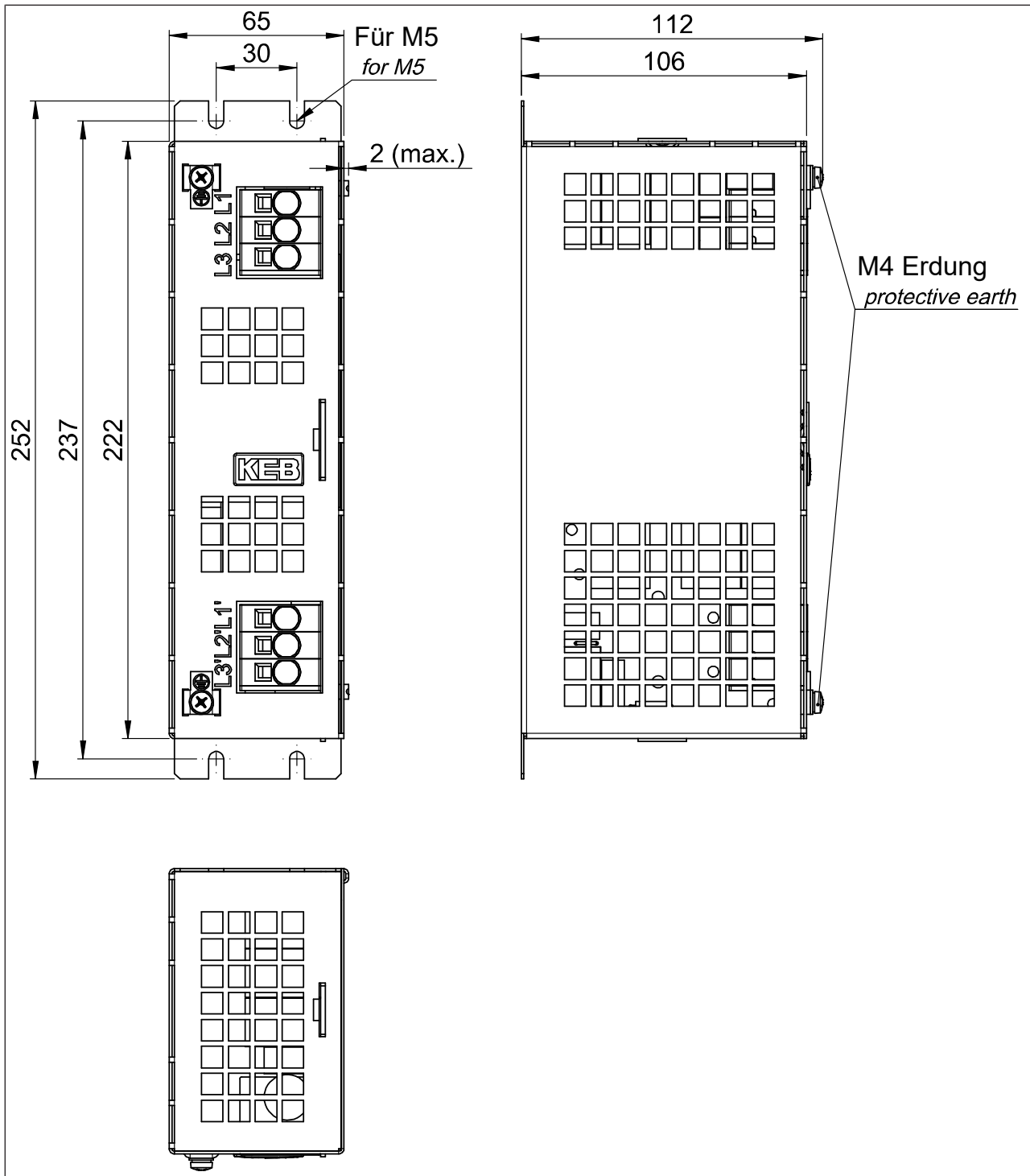


Abb. 9: Abmessungen 16E6T60-30xx

5.6 Befestigungsmaterial

Filter	Anzahl	Befestigungsmaterial	Anzugsdrehmoment	Passend für
12E6T60-30xx 14E6T60-30xx 16E6T60-30xx	4 Stk	Schraube M5 - 8.8 Flache Scheibe ISO 7092-5-200 HV	4,5 Nm 40 lbin	Filter an Schalt- schrank

5.7 Gewicht

Materialnummer	Gewicht
12E6T60-30xx	0,8 kg
14E6T60-30xx	1,22 kg
16E6T60-30xx	1,79 kg

6 Elektrischer Anschluss

6.1 Hinweise zum Anschluss

Die elektrische Installation ist nach den einschlägigen Vorschriften durchzuführen.

Der Errichter von Anlagen oder Maschinen hat sicherzustellen, dass bei einem vorhandenen oder neu verdrahteten Stromkreis mit sicherer Trennung die EN-Forderungen erfüllt bleiben.

Um Störungen beim Betrieb vorzubeugen, sind folgende Hinweise zu beachten:

- Leitungsquerschnitte und Sicherungen sind entsprechend der Auslegung des Maschinenherstellers zu dimensionieren. Angegebene Minimal-/ Maximalwerte dürfen dabei nicht unter-/ überschritten werden.
- Nur für das Produkt zugelassenes Zubehör verwenden.
- Die Leitungen zwischen Filter und Antriebsstromrichter sowie zw. Drossel und Filter müssen so kurz wie möglich gehalten werden.
- Die Schutzerdung (PE) des Antriebsstromrichters kann/darf nicht über den Filter erfolgen. Die Schutzerde muss separat direkt am Antriebsstromrichter angeschlossen werden.

Nach dem Anschluss:

- Alle Geräteanschlüsse auf festen Sitz prüfen, um Übergangswiderstände und Funkenbildung zu vermeiden.
- Alle erforderlichen Abdeckungen wieder anbringen.

6.2 Netzanschluss

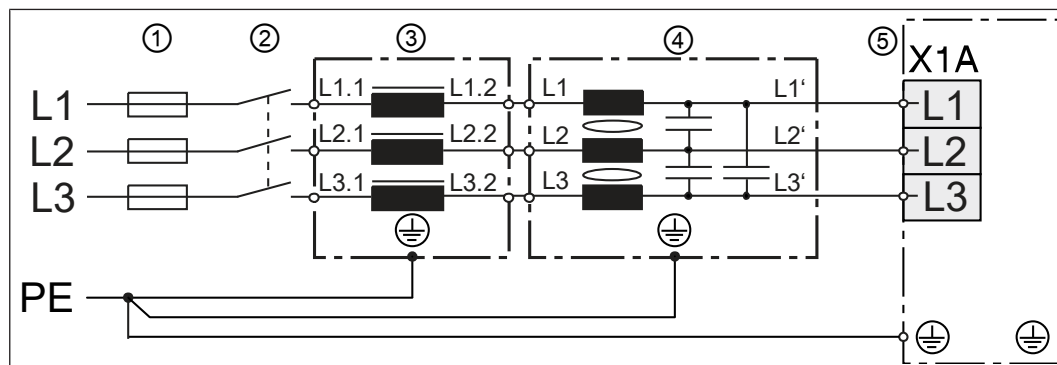


Abb. 10: Anschluss 3ph Drossel-Filter-FU

- | | |
|---------------------------|--------------|
| ① Netzsicherungen | ② Netzschütz |
| ③ Netzdrossel (empfohlen) | ④ HF-Filter |
| ⑤ Antriebsstromrichter | |

6.3 Anschlussbeschreibung

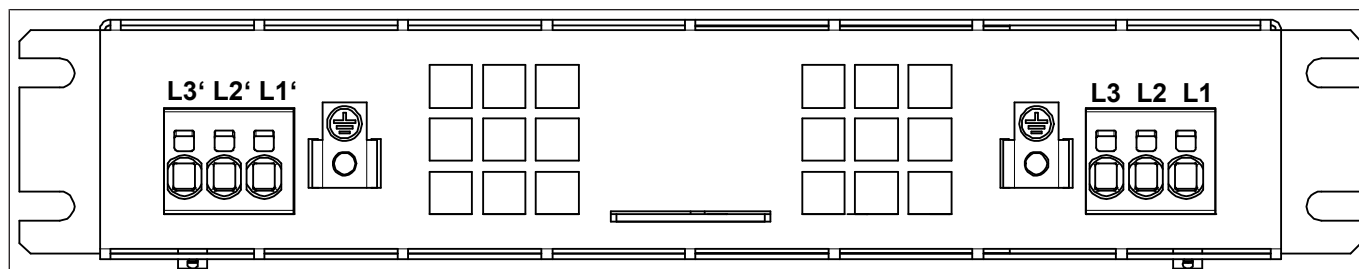


Abb. 11: Anschluss 12E6T60-30xx

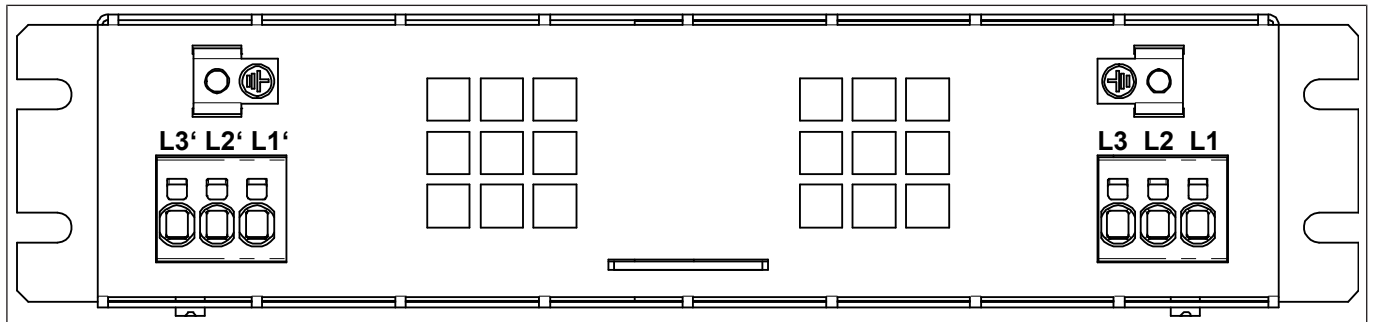


Abb. 12: Anschluss 14E6T60-30xx

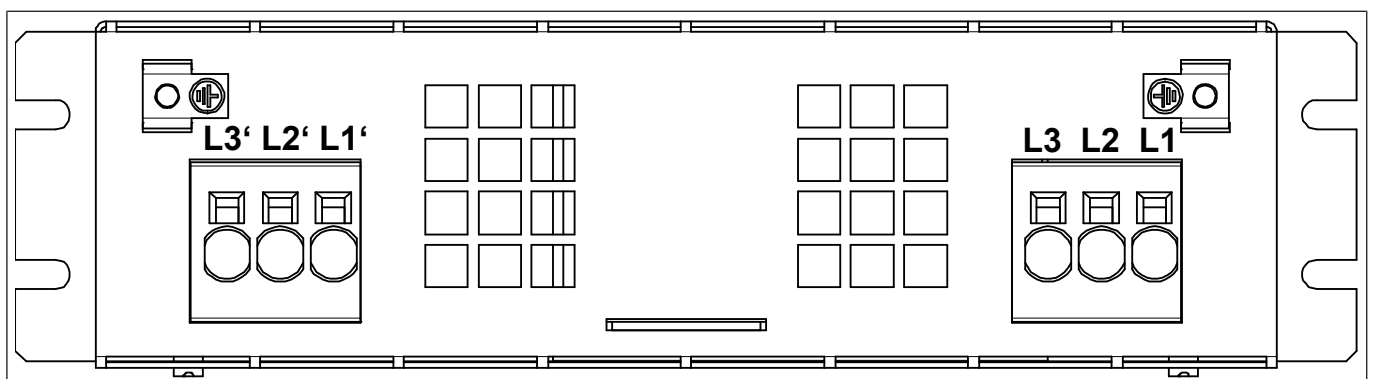


Abb. 13: Anschluss 16E6T60-30xx

Filter	Funktion	Bezeichnung	Verweis
12E6T60-30xx	Netzeingang	L1, L2, L3	(⇒ 0090500-3114 [▶ 26])
	Antriebsstromrichter	L1', L2', L3'	(⇒ 0090500-3114 [▶ 26])
	Schutzerde	PE	(⇒ 9905071-412K [▶ 26])
14E6T60-30xx	Netzeingang	L1, L2, L3	(⇒ 0090500-3114 [▶ 26])
	Antriebsstromrichter	L1', L2', L3'	(⇒ 0090500-3114 [▶ 26])
	Schutzerde	PE	(⇒ 9905071-412K [▶ 26])
16E6T60-30xx	Netzeingang	L1, L2, L3	(⇒ 0090501-5101 [▶ 26])
	Antriebsstromrichter	L1', L2', L3'	(⇒ 0090501-5101 [▶ 26])
	Schutzerde	PE	(⇒ 9905071-412K [▶ 26])

6.3.1 Zugfederklemmen

	0090500-3114	0090501-5101
min. Leiterquerschnitt (flexibel)	0,25 mm ²	0,75 mm ²
max. Leiterquerschnitt (flexibel)	6 mm ²	16 mm ²
min. Leiterquerschnitt mit Aderendhülse	0,25 mm ²	0,75 mm ²
max. Leiterquerschnitt mit Aderendhülse	6 mm ²	16 mm ²
min. Leiterquerschnitt mit Aderendhülse (Kunststoffkragen)	0,25 mm ²	0,75 mm ²
max. Leiterquerschnitt mit Aderendhülse (Kunststoffkragen)	4 mm ²	10 mm ²
min. Leiterquerschnitt AWG	24	20
max. Leiterquerschnitt AWG	8	4
Abisolierlänge	15 mm	18 mm

Tab. 7: Beschreibung Zugfederklemmen

6.3.2 Erdungsschraube

	9905071-412K
Gewinde	M4
max. Anzugsdrehmoment Nm	2,9 Nm
max. Anzugsdrehmoment lbin	25 lbin

Tab. 8: Beschreibung Erdungsschraube

7 Wartung, Service und Entsorgung

⚠ GEFAHR



Elektrische Spannung an den Klemmen und im Gerät!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

- ✓ Bei jeglichen Arbeiten am Gerät
 - a) Versorgungsspannung abschalten.
 - b) Gegen Wiedereinschalten sichern.
 - c) Warten bis alle Antriebe zum Stillstand gekommen sind, damit keine generatorische Energie erzeugt werden kann.
 - d) Kondensatorentladezeit (min. 5 Minuten) abwarten. DC-Spannung an den Klemmen messen.
 - e) Vorgeschaltete Schutzeinrichtungen niemals überbrücken. Auch nicht zu Testzwecken.

7.1 Wartung

Die folgenden Wartungsarbeiten sind nach Bedarf, mindestens jedoch einmal pro Jahr, durch autorisiertes und eingewiesenes Personal durchzuführen.

- Anlage auf lose Schrauben und Stecker überprüfen und ggf. festziehen.
- Geräte von Schmutz und Staubablagerungen befreien.
- Prüfen, bzw. Reinigen von Ein- und Auslässen der Lüftung. Dabei besonders auf Kühlrippen und Schutzgitter von Ventilatoren (sofern vorhanden) achten.
- Ab- und Zuluftfilter vom Schaltschrank überprüfen bzw. reinigen.
- Sofern vorhanden, Funktion der Ventilatoren des Gerätes überprüfen. Bei hörbaren Vibrationen oder Quietschen sind die Ventilatoren zu ersetzen.

7.2 Service

Bei Betriebsstörungen, ungewöhnlichen Geräuschen oder Gerüchen informieren Sie eine dafür zuständige Person!

Im Fehlerfall wenden Sie sich an den Maschinenhersteller. Er kann ein entsprechendes Originalgerät oder ein zugelassenes Nachfolgeartikel liefern oder die Instandhaltung veranlassen.

⚠ VORSICHT

Unbefugter Austausch, Reparatur und Modifikationen

Störungen und Ausfälle von angeschlossenen Geräten oder der Maschine

- a) Bei Austausch nur durch Originalfilter ersetzen.
- b) Insbesondere Abschirmungen wieder sorgfältig auflegen.

Technische Unterstützung und Reparaturen

KEB bietet einen weitreichenden Kundendienst und technischen Service nach dem Verkauf an. Das dafür zuständige Personal kann Fragen, die die komplette Produktpalette betreffen, immer kompetent, schnell und wirkungsvoll beantworten.

Unsere Mitarbeiter aus der Serviceabteilung geben Ihnen gerne per Telefon umfangreiche und schnelle Hilfe, um Ihre Probleme zu lösen.

Telefon: +49 (0) 5263 401-0

Fax: +49 (0) 5263 401-116

E-Mail: (🌐) ► service@keb.de

7.3 Entsorgung

Elektronische Geräte der KEB Automation KG sind für die professionelle, gewerbliche Weiterverarbeitung bestimmt (sog. B2B-Geräte).

Hersteller von B2B-Geräten sind verpflichtet, Geräte, die nach dem 14.08.2018 hergestellt wurden, zurückzunehmen und zu verwerten. Diese Geräte dürfen grundsätzlich nicht an kommunalen Sammelstellen abgegeben werden.



Sofern keine abweichende Vereinbarung zwischen Kunde und KEB getroffen wurde oder keine abweichende zwingende gesetzliche Regelung besteht, können so gekennzeichnete KEB-Produkte zurückgegeben werden. Firma und Stichwort zur Rückgabestelle sind u.a. Liste zu entnehmen.

Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden. Die Geräte werden daraufhin fachgerecht verwertet und entsorgt.

In der folgenden Tabelle sind die Eintragsnummern länderspezifisch aufgeführt. KEB Adressen finden Sie auf unserer Webseite.


Rücknahme durch	WEEE-Registrierungsnr.	Stichwort
Deutschland		
KEB Automation KG	EAR: DE12653519	Stichwort: "Rücknahme WEEE"
Frankreich		
RÉCYLUM – Recycle point	ADEME: FR021806	Mots clés "KEB DEEE"
Italien		
COBAT	AEE: (IT) 19030000011216	Parola chiave "Ritiro RAEE"
Österreich		
KEB Automation GmbH	ERA: 51976	Stichwort: "Rücknahme WEEE"
Spanien		
KEB Automation KG	RII-AEE: 7427	Palabra clave "Retirada RAEE"
Tschechische Republik		
KEB Automation KG	RETELA: 09281/20-ECZ	Klíčové slovo "Zpětný odběr OEEZ"
Slowakei		
KEB Automation KG	ASEKOL: RV22EEZ0000421	Kľúčové slovo: "Spätňý odber OEEZ"

Die Verpackung ist dem Papier- und Kartontage-Recycling zuzuführen.

8 Zertifizierung

8.1 CE Kennzeichnung

Sehen Sie dazu auch

 [EU Konformitätserklärung E6 \[▶ 30\]](#)

8.1.1 EU Konformitätserklärung E6

EU DECLARATION OF CONFORMITY



dc.eu.dr.e6.v01.en
20.12.2024

Manufacturer: KEB AUTOMATION KG
Südstraße 38
32683 Bartrup – Germany

Product: **COMBILINE E6**
yyE6xxx - xxxx
yy = 12 ... 33; x = 0-9 or A-Z

The designated product complies with the following directives and regulations of the European Union:

- 2014/35/EU Low Voltage Directive**
DIRECTIVE 2014/35/EU OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL of 26 February 2014 on the harmonisation of the laws of the Member States relating to the making available on the market of electrical equipment designed for use within certain voltage limits (recast)
- 2011/65/EU RoHS Directive**
DIRECTIVE 2011/65/EU OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL of 8 June 2011 on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment (recast)

Further information on compliance with these EU directives and regulations can be found in the annex, which is an integral part of this declaration of conformity. This declaration certifies conformity with the directives and regulations mentioned above, but does not constitute a guarantee of properties. The safety instructions in the supplied product documentation must be carefully observed.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Bartrup, December 20th, 2024

Issued by:

Dominik Follmann
Vice President, Head of R&D Electronics
Signiert von: Dominik Follmann

p.p. Mario Radtke
Head of Product Conformity R&D Electronics
Signiert von: Mario Radtke

EU DECLARATION OF CONFORMITY



ANNEX 1

The conformity of the designated product with the provisions of the directives and regulations is demonstrated by full compliance with the following standards:


Directive or Regulation	Harmonized standard
LVD 2014/35/EU	EN 61800-5-1:2007, EN 61800-5-1:2007/A1:2017, EN 61800-5-1:2007/A11:2021 Adjustable speed electrical power drive systems - Part 5-1: Safety requirements - Electrical, thermal and energy
RoHS Directive 2011/65/EU	EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

Informative standards considered (in parts)

EN 60939-1:2010	Passive filter units for electromagnetic interference suppression - Part 1: Generic specification
EN 60939-2:2005	Passive filter units for electromagnetic interference suppression - Part 2: Sectional specification - Passive filter units for which safety tests are appropriate - Test methods and general requirements

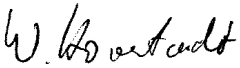

8.2 UK Kennzeichnung

Sehen Sie dazu auch

 UK Declaration of Conformity E4, E5, E6 [[▶ 33](#)]

8.2.1 UK Declaration of Conformity E4, E5, E6



Supplier's UKCA declaration of conformity	in accordance with EN ISO/IEC 17050-1
DoC number:	ce_dr_uk-rns-e4-e6-a_en.xlsx
Manufacturer's name and address:	KEB Automation KG Südstrasse 38, D 32683 Barntrup, Germany
Authorised representative name and address:	KEB(UK) Ltd 5 Morris Cl, Park Farm Industrial Estate, Wellingborough NN8 6XF, UK
Declares under sole responsibility that the product as originally delivered	
Product Name:	KEB Combivert (Assessories EMC-Filters)
Model Number:	yyE4xxx-xxxx, yyE5xxx-xxxx, yyE6xxx-xxxx with yy=05 to 33 and x = 0...9 or A...Z
voltage category	230 / 400V
complies with the following statutory requirements and carries the UKCA marking accordingly:	and are conform with the following designated standards:
Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016 No.1101 [as amended]	EN 61800-5-1-: 2007 + A1: 2017 EN 61800 - 5 - 1: 2017
Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012 No.3032 [as amended]	EN IEC 63000: 2018
Barntrup, 6 th June 2024 Signed for and on behalf of: 	
i.A. W. Hovestadt / Conformance Officer	W. Viele / Technical Manager

8.3 UL Zertifizierung



Eine Abnahme gemäß UL ist auf dem Typenschild durch nebenstehendes Logo gekennzeichnet.

Zur Konformität gemäß UL für einen Einsatz auf dem nordamerikanischen und kanadischen Markt sind folgende Hinweise unbedingt zu beachten (englischer Originaltext):

- Only for use in non-corner grounded type WYE source not exceeding (⇒ [277 V \[▶ 14\]](#)) phase to ground.
- Maximum surrounding air temperature (⇒ [45°C \[▶ 13\]](#)).
- Use 75°C Copper Conductors Only
- Terminal torque of field wiring terminals / max AWG size.
- Use in a [Pollution Degree 2](#) and [Overvoltage Category III](#) Environments.
- (⇒ [Branch Circuit Protection \[▶ 14\]](#)) when protected by Class L Fuses / Semiconductor Fuses

WARNING – The opening of the branch circuit protective device may be an indication that a fault current has been interrupted. To reduce the risk of fire or electrical shock, current-carrying parts and other components of the controller should be examined and replaced if damaged.

AVERTISSEMENT – LE DÉCLENCHEMENT DU DISPOSITIF DE PROTECTION DU CIRCUIT DE DÉRIVATION PEUT ÊTRE DÙ À UNE COUPURE QUI RÉSULTE D'UN COURANT DE DÉFAUT. POUR LIMITER LE RISQUE D'INCENDIE OU DE CHOC ÉLECTRIQUE, EXAMINER LES PIÈCES PORTEUSES DE COURANT ET LES AUTRES ÉLÉMENTS DU CONTRÔLEUR ET LES REMPLACER S'ILS SONT ENDOMMAGÉS.

9 Anhang

9.1 Messdiagramme

Störspannungsmessung für	12E6T60-30xx
Grenzwertkategorie nach EN 61800-3	C1
Motorleitungslänge	50 m
Ausgangsfrequenz	5 Hz
Schaltfrequenz	4 kHz

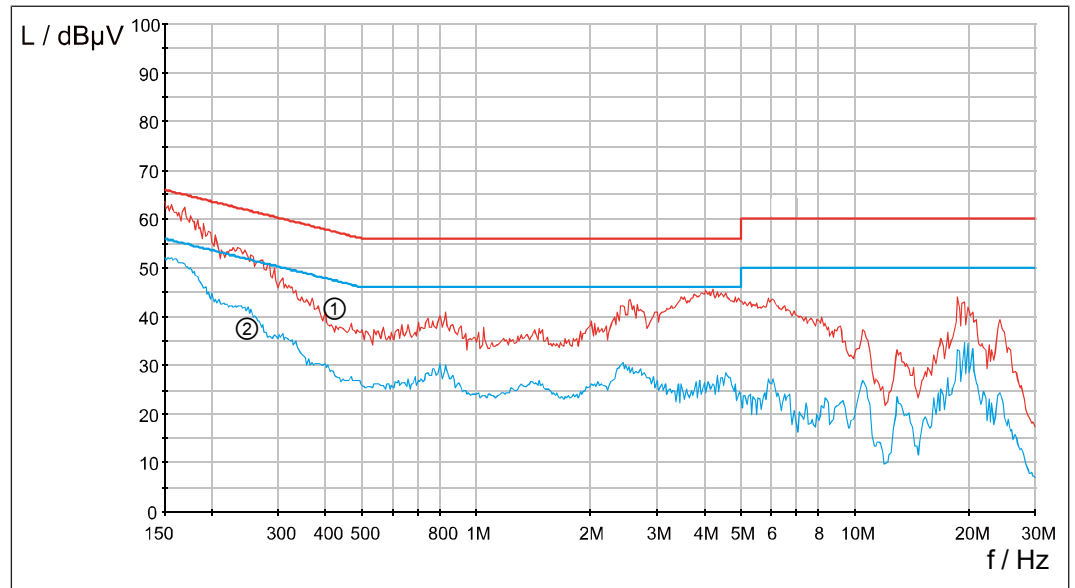


Abb. 14: 12E6T60-30xx Störspannungsmessung C1 4kHz 50m

① QPeak

② Average

Störspannungsmessung für	12E6T60-30xx
Grenzwertkategorie nach EN 61800-3	C2
Motorleitungslänge	100 m
Ausgangsfrequenz	5 Hz
Schaltfrequenz	4 kHz

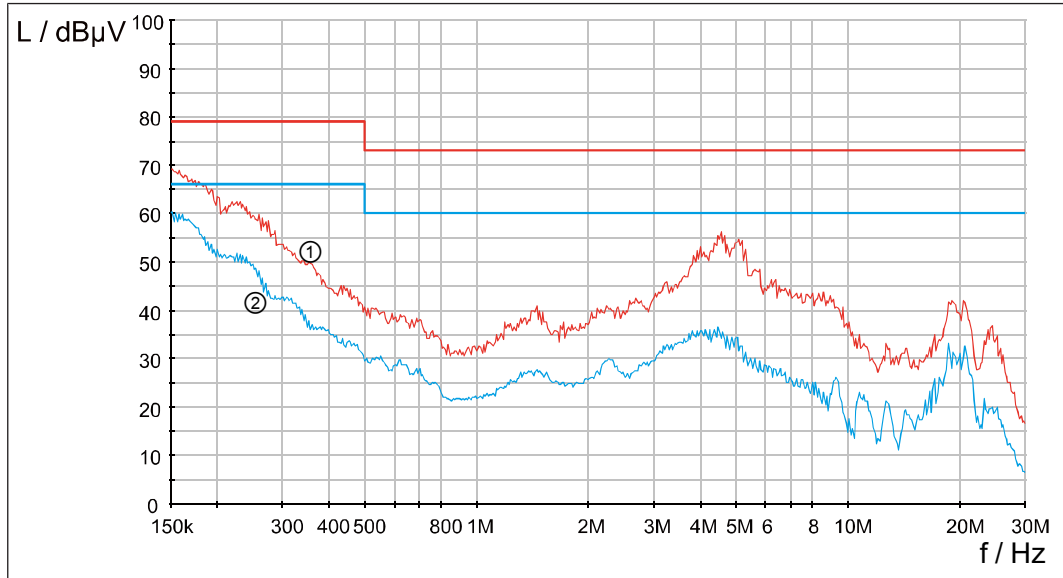


Abb. 15: 12E6T60-30xx Störspannungsmessung C2 4kHz 100m

① QPeak

② Average

Störspannungsmessung für	14E6T60-30xx
Grenzwertkategorie nach EN 61800-3	C1
Motorleitungslänge	50 m
Ausgangsfrequenz	5 Hz
Schaltfrequenz	4 kHz

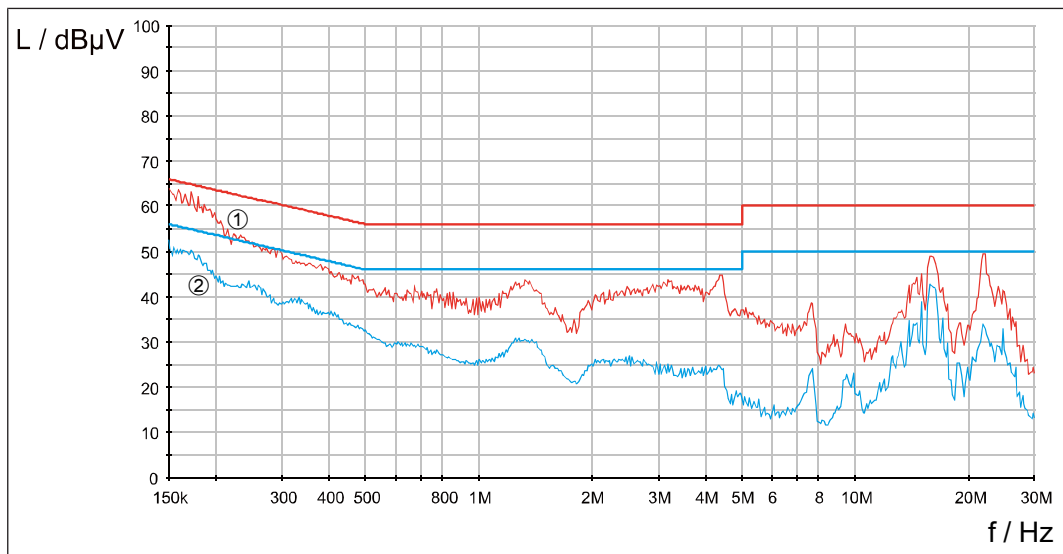


Abb. 16: 14E6T60-30xx Störspannungsmessung C1 4kHz 50m

① QPeak

② Average

Störspannungsmessung für	14E6T60-30xx
Grenzwertkategorie nach EN 61800-3	C2
Motorleitungslänge	100 m
Ausgangsfrequenz	5 Hz
Schaltfrequenz	4 kHz

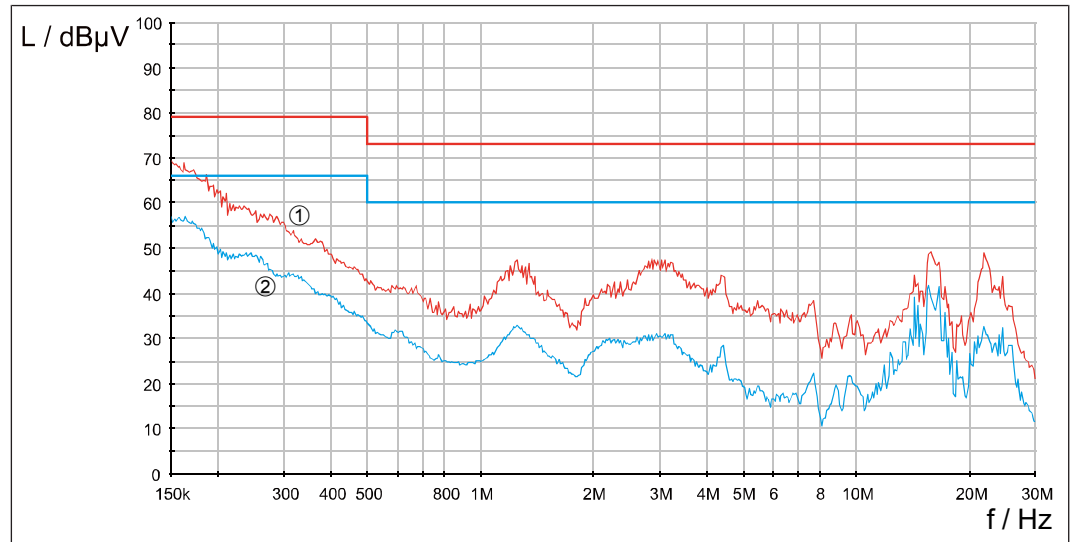


Abb. 17: 14E6T60-30xx Störspannungsmessung C2 4kHz 100m

① QPeak

② Average

Störspannungsmessung Grenzwert C1 nach EN 61800-3.

Vorgaben:

Störspannungsmessung für	16E6T60-30xx
Grenzwertkategorie nach EN 61800-3	C1
Motorleitungslänge	50 m
Ausgangsfrequenz	5 Hz
Schaltfrequenz	4 kHz

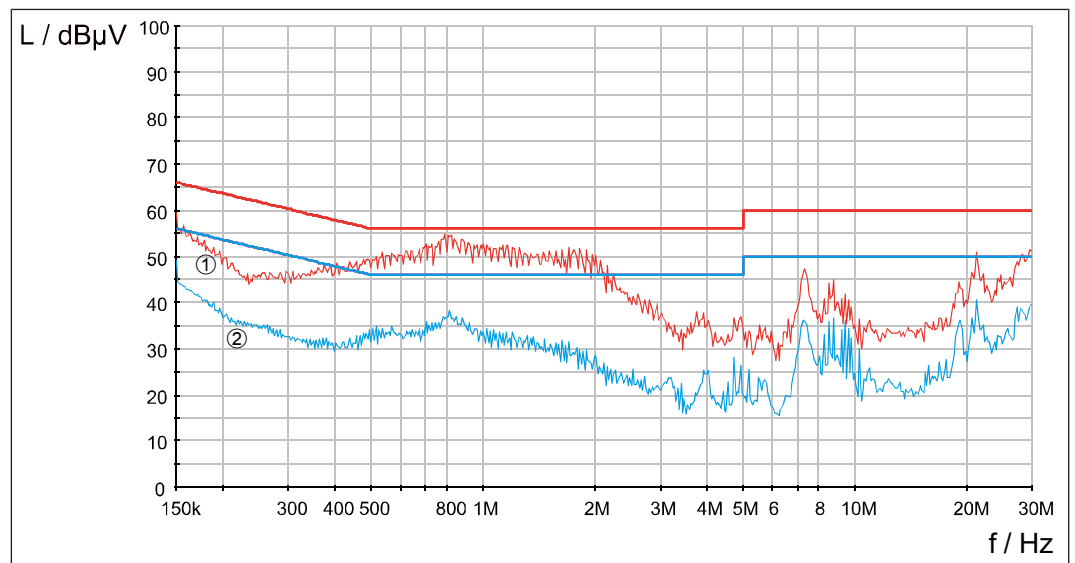


Abb. 18: 16E6T60-30xx Störspannungsmessung C1 4kHz 50m

① QPeak

② Average

Störspannungsmessung für	16E6T60-30xx
Grenzwertkategorie nach EN 61800-3	C2
Motorleitungslänge	100 m
Ausgangsfrequenz	5 Hz
Schaltfrequenz	4 kHz

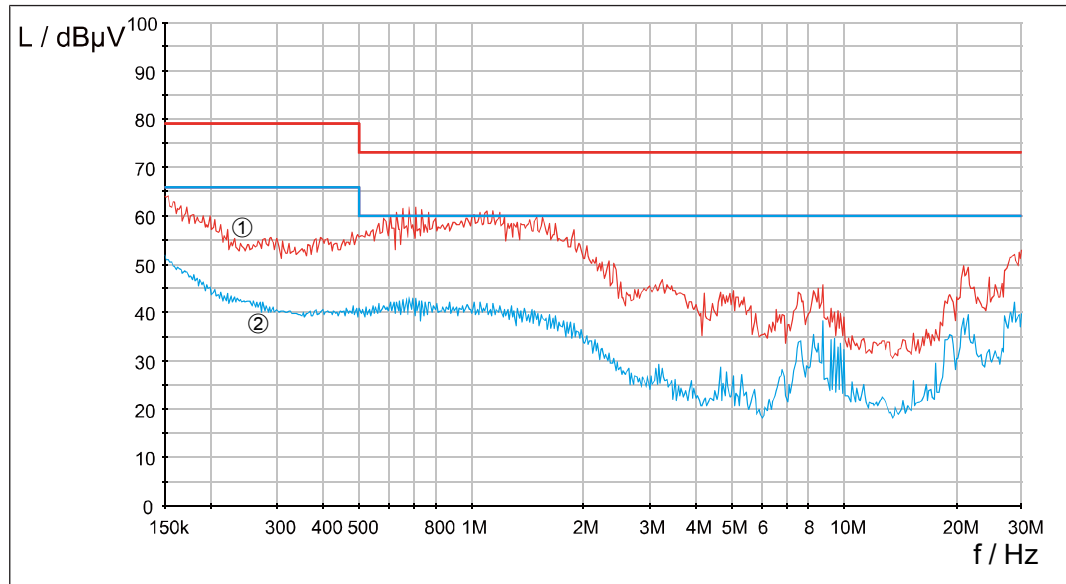


Abb. 19: 16E6T60-30xx Störspannungsmessung C2 4kHz 100m

① QPeak

② Average

9.2 Informative Werte für den Gebrauch von RCDs

Filter	Schaltfrequenz Antriebsstromrichter / kHz	RCD Doepke DFS 4B NK			
		30 mA	100 mA	300 mA	500 mA
		Auslösestrom / %			
12E6T60-30xx	8	5	3	2	2
14E6T60-30xx	4	7	5	4	3
16E6T60-30xx	4	10	8	8	5

Tab. 9: Informative Werte mit RCD Doepke 4B NK

Filter	Schaltfrequenz Antriebsstromrichter / kHz	RCD Doepke DFS 4B SK			
		30 mA	100 mA	300 mA	500 mA
		Auslösestrom / %			
12E6T60-30xx	8	5	3	2	2
14E6T60-30xx	4	7	5	4	3
16E6T60-30xx	4	10	8	8	5

Tab. 10: Informative Werte mit RCD Doepke 4B SK

10 Änderungshistorie

Ausgabe	Version	Bemerkung
2025-10	00	Serie

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1	Prinzipschaltbild TN/TT-Netz	11
Abb. 2	Prinzipschaltbild HF-Netzfilter für IT, TN und TT-Netze	12
Abb. 3	12E6T60-30xx Einfügungsdämpfung	15
Abb. 4	14E6T60-30xx Einfügungsdämpfung	16
Abb. 5	16E6T60-30xx Einfügungsdämpfung	16
Abb. 6	Einbauabstände	19
Abb. 7	Abmessungen 12E6T60-30xx	20
Abb. 8	Abmessungen 14E6T60-30xx	21
Abb. 9	Abmessungen 16E6T60-30xx	22
Abb. 10	Anschluss 3ph Drossel-Filter-FU	24
Abb. 11	Anschluss 12E6T60-30xx	24
Abb. 12	Anschluss 14E6T60-30xx	25
Abb. 13	Anschluss 16E6T60-30xx	25
Abb. 14	12E6T60-30xx Störspannungsmessung C1 4kHz 50m	35
Abb. 15	12E6T60-30xx Störspannungsmessung C2 4kHz 100m	36
Abb. 16	14E6T60-30xx Störspannungsmessung C1 4kHz 50m	36
Abb. 17	14E6T60-30xx Störspannungsmessung C2 4kHz 100m	37
Abb. 18	16E6T60-30xx Störspannungsmessung C1 4kHz 50m	37
Abb. 19	16E6T60-30xx Störspannungsmessung C2 4kHz 100m	38

Tabellenverzeichnis

Tab. 1	Elektrische Daten	14
Tab. 2	Absicherung nach IEC	14
Tab. 3	Entstörgrad 12E6T60-30xx	15
Tab. 4	Entstörgrad 14E6T60-30xx	15
Tab. 5	Entstörgrad 16E6T60-30xx	15
Tab. 6	Zulässige Einbaulagen	18
Tab. 7	Beschreibung Zugfederklemmen	26
Tab. 8	Beschreibung Erdungsschraube	26
Tab. 9	Informative Werte mit RCD Doepke 4B NK	39
Tab. 10	Informative Werte mit RCD Doepke 4B SK.....	39

Glossar

Applikation

Die Applikation ist die bestimmungsgemäße Verwendung des KEB Produktes.

COMBILINE

COMBILINE bezeichnet die Produktlinie der Filtertechnik bei KEB.

COMBIVERT

Eigenname für einen KEB Drive Controller.

DGUV Vorschrift 3

Elektrische Anlagen und Betriebsmittel

Drive Controller

andere Bezeichnung für einen Antriebsstromrichter

EN 55017

Verfahren zur Messung der Entstöreeigenschaften von passiven EMV-Filtern (CISPR 17:2011); Deutsche Fassung EN 55017:2011

EN 60664-1

Isolationskoordination für elektrische Betriebsmittel in Niederspannungsanlagen Teil 1: Grundsätze, Anforderungen und Prüfungen. Deutsche Version VDE 0110-1.

EN 60721-3-1

Klassifizierung von Umgebungsbedingungen - Teil 3-1: Klassifizierung von Einflussgrößen in Gruppen und deren Grenzwerte - Hauptabschnitt 1: Langzeitlagerung (IEC 60721-3-1)

EN 60721-3-2

Klassifizierung von Umweltbedingungen - Teil 3: Klassen von Umwelteinflussgrößen und deren Grenzwerte; Hauptabschnitt 2: Transport (IEC 60721-3-2)

EN 60721-3-3

Klassifizierung von Umweltbedingungen - Teil 3: Klassen von Umwelteinflussgrößen und deren Grenzwerte; Hauptabschnitt 3: Ortsfester Einsatz, wettergeschützt (IEC 60721-3-3)

EN 61800-3

Drehzahlveränderbare elektrische Antriebe. Teil 3: EMV-Anforderungen einschließlich spezieller Prüfverfahren (VDE 0160-103, IEC 61800-3)

EN 61800-5-1

Elektrische Leistungsantriebssysteme mit einstellbarer Drehzahl. Teil 5-1: Anforderungen an die Sicherheit – Elektrische, thermische und energetische Anforderungen (VDE 0160-105-1, IEC 61800-5-1)

HD 60364

Elektrische Niederspannungsinstallation. Deutsche Version DIN VDE 0100.

HF-Filter

KEB spezifischer Ausdruck für einen EMV-Filter (Beschreibung siehe EMV-Filter.)

Kunde

Der Kunde hat ein Produkt von KEB erworben und integriert das KEB Produkt in sein Produkt (Kundenprodukt) oder veräußert das KEB Produkt weiter (Händler).

NHN

Normalhöhennull; bezogen auf die festgelegte Höhendefinition in Deutschland (DHHN2016). Die internationalen Angaben weichen i.d.R. nur wenige cm bis dm hiervon ab, sodass der angegebene Wert auf die regional geltende Definition übernommen werden kann.

PDS

Leistungsantriebssystem inkl. Motor und Meßfühler

RCD

Fehlerstrom-Schutzschalter; früher auch FI-Schutzschalter

SCCR

Die Kurzschlussfestigkeit (Short Circuit Current Rating) gibt den maximalen Kurzschlussstrom an, dem das Gerät widerstehen kann.

Sicherung Typ gG

Ganzbereichssicherung: Standardtyp für allgemeine Anwendung (trägflink).

Stichwortverzeichnis

B

Bemessungsschaltfrequenz	15
--------------------------	----

E

Einbaulage	18
Einfügungsdämpfung	15
Entstörgrad	42

G

Gewicht	23
Grenzwertklasse	15

M

Motorleitungslänge	15
--------------------	----

P

Produktmerkmale	10
-----------------	----

R

Rückgabestelle	28
----------------	----

S

Schutzerdung	24
Sicherung	
IEC	14
Störspannung	15

U

UL	34
----	----

V

Verpackung	28
------------	----

W

Wartungsarbeiten	27
------------------	----



WEITERE KEB PARTNER WELTWEIT:
www.keb-automation.com/de/kontakt





Automation mit Drive

www.keb-automation.com

KEB Automation KG • Südstraße 38 • D-32683 Barntrup • Tel: +49 5263 401-0 • E-Mail: info@keb.de